Laufende Ausstellung

Seitenweise Kunst. Eine Liebeserklärung an das Buch und das Lesen 28. April – 2. September 2017

Montag bis Mittwoch
Freitag bis Samstag
10.00 - 18.00 Uhr
10.00 - 13.00 Uhr
Eintritt frei.

Möchten Sie Veranstaltungstipps und aktuelle Nachrichten aus der Stadtbibliothek erhalten?

Dann schreiben Sie uns eine E-Mail mit dem Betreff
"Newsletter" an stb.auskunft@stadt.mainz.de

Mainzer Bibliotheksgesellschaft

Die Mainzer Bibliotheksgesellschaft e. V. unterstützt als gemeinnütziger Verein auf vielfältige Weise die Bibliotheken der Stadt Mainz. Ausführliche Informationen zur Arbeit der Bibliotheksgesellschaft senden wir auf Anfrage gerne zu.

Auskünfte unter 0 61 31 - 12 26 49 oder info@mainzerbibliotheksgesellschaft.de www.mainzerbibliotheksgesellschaft.de

Kultur und Bibliotheken Wissenschaftliche Stadtbibliothek Rheinallee 3 B | 55116 Mainz Tel 0 61 31 - 12 26 49 oder 12 26 51 www.bibliothek.mainz.de

Buslinien: 9 | 70 | 76, Haltestelle Kaisertor/Stadtbibliothek Parkmöglichkeiten: Kaiserstraße und Rheinufergarage



Konrad Adenauer Stiftung

www.bibliothek.mainz.de

Politisches Bildungsforum Rheinland-Pfalz

Stephan Krawczyk

erdverbunden – luftvermählt. Lebenslieder und Geschichten über die Kunst, frei zu sein, Kinder und Martin Luther

Mittwoch, 28. Juni 2017, 18.30 Uhr

Konzertlesung



Landeshauptstadt **Mainz**





Einladung

Zur Konzertlesung von und mit Stephan Krawczyk

erdverbunden – luftvermählt. Lebenslieder und Geschichten über die Kunst, frei zu sein, Kinder und Martin Luther

am Mittwoch, 28. Juni 2017, 18.30 Uhr im Lesesaal der Wissenschaftlichen Stadtbibliothek, Rheinallee 3B. 55116 Mainz

sind Sie und Ihre Freunde herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Begrüßung

Dr. Stephan Fliedner

Direktor der Bibliotheken der Stadt Mainz

Konzertlesung **Stephan Krawczyk**

Schlusswort

Karl-Heinz B. van Lier

Leiter des Politischen Bildungsforums RheinlandPfalz und des Landesbüros Mainz der

Konrad-Adenauer-Stiftung

Eine gemeinsame Veranstaltung der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. und der Wissenschaftlichen Stadtbibliothek Mainz anlässlich des Reformationsjubiläums im Lutherjahr 2017. Freiheit, Sprache und Musik: Diese drei Leidenschaften teilen der Reformator und der Liedermacher Stephan Krawczyk. Als Bürgerrechtler machte Krawczyk in der DDR schmerzhafte Erfahrungen mit der (Un) Freiheit; nur im Schutz evangelischer Kirchen konnte er seine regimekritischen Lieder singen und wurde zu einem Symbol des Widerstands. Nicht nur die Musik, sondern auch die Sprachfähigkeit ist ihm seitdem ein Anliegen. Für ihn ist Sprache Voraussetzung zur Reifung einer couragierten Persönlichkeit und für die demokratische Kultur.

An den christlichen Glauben stellte Krawczyk bislang mehr Fragen als er Antworten von ihm bekam. Das wandelte sich in den letzten Jahren – was auch mit der Geburt seines Sohnes vor neun Jahren zu tun hat. "Seitdem sind meine Sinne für das Spirituelle geweckt", erklärt Krawczyk. Diesen Wandel enthält er auch seinem Publikum nicht vor. Lieder über den Glauben gehören zu seinem Programm. Der zugleich eigensinnige wie mutige Martin Luther imponiert ihm. In dem Reformator, der die Welt veränderte, findet er einen Weggenossen und Seelenbruder.

Aus der Beschäftigung mit Luther sind neue Lieder entstanden: Lieder, die Krawczyk von einer neuen, sanfteren Seite zeigen. Mit virtuosem Gitarrenspiel gibt er der Sanftmut und der Liebe eine Stimme. So entsteht ein Programm, das Glaube und Tun, Gewissheit und Zweifel, Veränderung und Bewahrung miteinander verbindet.

www.stephan-krawczyk.de